

Nächtlicher Rückenschmerz? Manchmal ist es Rheuma

11.03.2010, 11:23 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband e. V.*

Tag der Rückengesundheit 15.03.2010

Bonn, 10.3.2010. Immer wiederkehrende Schmerzen im unteren Rücken, insbesondere in den Morgenstunden, können auf eine entzündliche Wirbelsäulenerkrankung, wie Morbus Bechterew, hindeuten. Besonders häufig trifft es Männer und Frauen im jüngeren Alter. „Das Beschwerdebild sollte schnellstmöglich fachärztlich geprüft werden“, rät Professorin Erika Gromnica-Ihle, Präsidentin der Deutschen Rheuma-Liga aus Anlass des Tages der Rückengesundheit. Denn bei rechtzeitiger Behandlung könne man den Betroffenen viele Schmerzen ersparen und die Lebensqualität erhalten. „Selbst wenn im Röntgenbild noch kein Schaden erkennbar ist, führen Kernspintomogramm und Blutuntersuchung zur Diagnose.“

Auch andere Rheumaformen, wie Psoriasis Arthritis und Arthrose, können Schmerzen im Rücken verursachen. Bei der rheumatoiden Arthritis ist ein Befall der oberen Halswirbel möglich. Anders die Osteoporose. Sie beginnt in den Wechseljahren als primäre Osteoporose oder sie tritt als schmerzhafte Begleiterkrankung bei entzündlich-rheumatischen Leiden auf. Die Knochen sind nicht mehr stabil genug. Die Wirbelkörper sacken zusammen. Gromnica-Ihle: „Rechtzeitige Prophylaxe durch Vitamin D und Kalzium oder, wenn nötig, Bisphosphonate können den Prozess aufhalten. Noch wichtiger aber ist gezieltes Muskelaufbautraining oder Funktionstraining.“

Meist ist jedoch der Rückenschmerz harmloser: Verspannungen der Muskulatur, Haltungsschäden und die Folgen sitzender Tätigkeiten, Fehl- oder Überbelastungen mit oder ohne Bandscheibenschäden machen den größeren Teil der Rückenschmerzen in der Bevölkerung aus. Gromnica-Ihle: „Ob Rheuma oder 'einfacher' Rückenschmerz, Bewegung ist immer das A und O.“

Mit Bewegungspostern und der aktualisierten Broschüre „Rücken stärken – Schmerzen lindern“ informiert die Deutsche Rheuma-Liga über die einzelnen Krankheitsbilder und beschreibt sinnvolle Therapiepläne bei chronischen Rückenschmerzen. Für das Training zu Hause gibt es Poster mit speziellen Übungsanleitungen für Arthrose, Rheumatoide Arthritis, Fibromyalgie oder auch allgemeine Rückenstärkung.

Mehr Informationen: www.rheuma-liga.de und www.bechterew.de

Bestelladresse für Publikationen:

Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband e.V., Maximilianstr. 14, 53111 Bonn (bitte 1,45 € Rücksendeporto beilegen),
Fax: 0228-7660620, E-Mail: bv@rheuma-liga.de oder per Info-Telefon: 01804-600 000 (20 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz, bei Mobiltelefon max. 60 Cent).

Portrait

Deutsche Rheuma-Liga - Gemeinsam mehr bewegen

Über neun Millionen junge wie ältere Menschen in Deutschland leiden an Rheuma. Manche Krankheiten entwickeln sich schleichend über viele Jahre. Andere sind akut lebensbedrohlich und greifen die Organe an. Immer beeinflussen sie jedoch die Lebensperspektive und die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Ob Menschen mit Arthrose, entzündlichen Erkrankungen, Fibromyalgie, Rheuma bei Kindern oder eher seltenere Krankheitsformen, die Deutsche Rheuma- Liga ist für alle da. Über 250.000 Mitglieder, aber auch Förderer wie Krankenkassen und Rentenversicherer, ermöglichen ein breites Spektrum an Leistungen. Mehrere Tausend ehrenamtlich Aktive informieren neu Erkrankte oder organisieren Bewegungsangebote und vielfältige weitere Angebote der Hilfe zur Selbsthilfe.

News-ID: 407013 • Views: 1380 (Stand: 20.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/407013/Naechtlicher-Rueckenschmerz-Manchmal-ist-es-Rheuma.html>